



Fachbereich/Eigenbetrieb Grundstücks- und
Gebäudemanagement

Verfasser/in Romic, Matko

Vorlage Nr. /2020

Datum 07.08.2020

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
BM Neuhöfer-Avdić zur Eilentscheidung gemäß § 43 (4) Gemeindeordnung			
AUT zur Offenlage		19.09.2020	

17

Betreff:

Neubau Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule

- Auftragserhöhung der Erdarbeiten, Na 2
Fa. Schmidt Hoch- und Tiefbau GmbH aus Bernau

Anlagen:

keine

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag der Firma Schmidt Hoch- und Tiefbau GmbH aus Bernau in Höhe von 603.720,07 € brutto wird um 207.350,78 € (34,34 %) auf 811.070,85 € erhöht.

Die effektiven Mehrkosten, die genehmigt werden müssen, liegen bei 36.369,97 € brutto.

Genehmigt

Lörrach, den 15.09.20

Monika Neuhöfer-Avdić
Monika Neuhöfer-Avdić
Bürgermeisterin

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe (ErgHH) o- der Investitionsauftrag:	bis	Wirtschafts-/	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	spätere	Gesamt
	Jahr	HH-Jahr				Jahre	
	2019	2020	2021	2022	2023		Summe
	€	€	€	€	€	€	€
Ausgaben insgesamt:	1.500.000	3.500.000	5.000.000	4.900.000	2.500.000		17.400.000
davon geplant / bereitg.:	1.500.000	3.500.000	5.000.000	4.900.000	2.500.000		17.400.000
davon nicht geplant:							
Einnahmen insgesamt:							
davon geplant / bereitg.:		1.150.000	690.000	460.000			2.300.000
davon nicht geplant :							2.300.000
Saldo (Eigenanteil):							
davon geplant / bereitg.:							15.100.000
davon nicht geplant :							15.100.000
ggf. laufende Folgekosten (jährlich):							

Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung. Prioritäre Maßnahmen:

1. Strategisches Ziel:
Schaffung der Grundlagen für eine zukunftsfähige Schullandschaft in Lörrach.
2. Ziel aus dem Leitbild der Bürgerschaft:
Lörrach sorgt für eine bedarfsgerechte Ausstattung, einen regelmäßigen Bauunterhalt und eine kontinuierliche Weiterentwicklung aller Bildungseinrichtungen.
3. Operatives Ziel:
Gemeinderatsbeschlüsse im laufenden Prozess der Schulentwicklungsplanung umsetzen in genehmigte Anträge im Bereich SEK I und SEK II.
4. Leitziel der Verwaltung:
Umsetzung Gemeinderatsbeschlüsse im laufenden Prozess der Schulentwicklungsplanung in genehmigte Anträge im Bereich SEK I und SEK II.
5. Prioritäre Maßnahme:
Erweiterung der Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule zu einer dreizügigen Gemeinschaftsschule im Verbund mit einer Grundschule im Ganztagsbetrieb in Wahlform

Begründung:

1. Allgemein

Der Gemeinderat hat der Entwurfsplanung und Kostenberechnung mit der Beschlussvorlage 074/2019 am 18.07.2019 zugestimmt.

2. Erdarbeiten

Der Auftrag zur Durchführung der Erdarbeiten wurde am 04.05.2020 in Höhe von 578.276,17 € vergeben. Die Auftragssumme wurde mit der Nachtragsvereinbarung NA 1 um 25.443,91 € auf 603.720,07 € erhöht.

Die Nachtragsvereinbarung NA 2 ist wie folgt zu begründen:

Die Grundleitungsarbeiten liegen aktuell bei der für die mit den Beton-/ Stahlbetonarbeiten beauftragten Fa. Moser GmbH & Co. KG. Diese Leistungen sollen zu den Erdarbeiten übertragen werden.

Aufgrund der Aufhebung der ersten Ausschreibung Beton-/ Stahlbetonarbeiten und der Neuausschreibung in zwei Gewerke (Erdarbeiten und Beton-/ Stahlbetonarbeiten) entstehen für die Grundleitungsarbeiten eine komplexe Reihe von Schnittstellen. Die Kanalgräben und Sandbettung, sowie die Kiesfilterschicht liegen im Auftrag der Erdarbeiten. Die eigentlichen Grundleitungen würden durch den Rohbau verlegt. Beide Firmen (Fa. Schmidt - Erdarbeiten, Fa. Moser – Beton/ -Stahlbetonarbeiten) lehnen derzeit die Gewährleistung ab. Die Schnittstelle wird durch die Beauftragung der Grundleitungsarbeiten an die Fa. Schmidt vereinfacht.

Die Grundleitungsarbeiten sollen der Fa. Schmidt übertragen werden, jedoch die erdverlegten Lüftungsleitungen aus wirtschaftlichen Gründen im Auftrag der Fa. Moser bleiben. Es wird daher vorgeschlagen, den Auftrag der Fa. Schmidt von 603.720,07 € um 207.350,78 € auf 811.070,85 € zu erhöhen. Sowohl die Fa. Schmidt als auch die Fa. Moser sind mit diesem Vorgehen einverstanden und übernehmen die Gewährleistung für die beauftragten Arbeiten.

Kostenübersicht

Die Mehrkosten für den Auftrag der Fa. Schmidt und die Minderkosten für den Auftrag der Fa. Moser sind im Folgenden dargestellt:

Grundleitungen Fa. Schmidt

Leistungen HLS	267.557,14 € Netto
Änderungen Grundleitung	+ 11.788,55 € Netto
Baustelleneinrichtung	- 2.598,12 € Netto
Erdverlegte Lüftungsleitungen	- 97.996,89 € Netto
	<hr/>
	178.750,68 € Netto

Gesamt +16% MwSt. 207.350,78 € Brutto

Grundleitungen Fa. Moser 19% MwSt.

Gesamt (aus Angebot für Beton-/ Stahlbetonarbeiten)	182.368,38 € Netto
davon Erdverlegte Lüftungsleitungen	- 38.687,03 € Netto
	<hr/>
	143.681,35 € Netto

Gesamt +19% MwSt. 170.980,81 € Brutto

Differenz

Fa. Schmidt	207.350,78 € Brutto
Fa. Moser	- 170.980,81 € Brutto
	<hr/>
Gesamt	36.369,97 € Brutto

Neuer Auftragsstand

Erdarbeiten 16% MwSt.

Auftragsstand vom 27.07.2020	603.720,07 € Brutto
Nachtragsvereinbarung 02	+ 207.350,78 € Brutto
	<hr/>
Neuer Auftragsstand	811.070,85 € Brutto

Beton-/ Stahlbetonarbeiten 19% MwSt.

Auftragsstand vom 27.07.2020	2.522.750,75 € Brutto
Nachtragsvereinbarung 02	- 170.980,81 € Brutto
	<hr/>
Neuer Auftragsstand	2.351.769,94 € Brutto

3. Kostenentwicklung

Die aktuelle Kostenentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Gewerke KG 200, 300, 400	KB 04/2019	KB plus Baupreissteigerung (BPS) auf die KG 200-600 12%*	Vergabe	Vergabe einschl. Nachträge	Mehr/-Minderkosten zu KB plus BPS (12%)
Abbrucharbeiten	106.000,00	118.720,00	149.114,65	161.325,81	42.605,81
Erdarbeiten	485.500,00	543.760,00	578.276,16	811.070,85	267.310,85
Beton- und Stahlbetonarbeiten	2.496.500,00	2.796.080,00	2.552.308,08	2.351.769,94	-444.310,06
Grundwasserwärmepumpe	60.000,00	67.200,00	44.755,90		-22.444,10
Gerüstarbeiten	120.000,00	134.400,00	149.227,67		14.827,67
Dacharbeiten	370.500,00	414.960,00	284.605,15		-130.354,85
Pfosten-Riegel Fassade	1.066.200,00	1.194.144,00	993.701,17		-200.442,83
Betoneinlegearbeiten	35.000,00	39.200,00	58.437,98		19.237,98
Baustraße	0,00	0,00	11.495,60		11.495,60
Umbau Heizzentrale	0,00	0,00	17.829,18		17.829,18
Summe		5.308.464,00	+ / - Kosten		-424.244,75

* Gemäß Beschlussvorlage 074/2019 wurde eine Baupreissteigerung von 12% auf die Kostengruppen 200 bis 600 prognostiziert und im HH- und Finanzplan bereitgestellt.

4. Mittelbereitstellung

Für die Maßnahme wurden bisher insgesamt 5.000.000 € bereitgestellt. Die mittelfristige Finanzplanung sieht für 2021 5.000.000 € und weitere 7.400.000 € für die Jahre 2022/2023 vor.

5. Bauablauf und Termine

Die Arbeiten sollen sofort umgesetzt werden.



Buchauer



10.8.2020